



Forum BGM Zürich

Jahresbericht 2023

FORUM
BGMzürich

Inhalt

1

Editorial

2

Kommunikation, Website und
Medienarbeit

3

Podcast „BGM-Impuls“ und
Praxisbeispiel

4

Veranstaltungen

5

Planung und Ausblick 2024

Editorial

Ein Jahresbericht gibt Anlass, auf Vergangenes zurückzublicken, Lessons Learned und kleine oder grössere Erfolge nochmal Revue passieren zu lassen. Im Leadership-Kit von Gesundheitsförderung Schweiz gibt es eine Übung, um kleine Fortschritte und Erfolge im Berufsalltag gebührend zu würdigen. Das Leadership-Kit wurde zusammen mit der HR-Toolbox 2023 lanciert. Die beiden Werkzeuge für KMU regen zum Gespräch und zum Ausprobieren an. Auch wir vom Forum BGM Zürich haben uns im vergangenen Jahr an Neues gewagt und standen in regem Austausch mit unseren Partnerorganisationen und Betrieben. Wir konnten eine grosse Zahl von Betrieben und Menschen erreichen – ganz nach unserer Vision.

Mit grosser Begeisterung und viel Elan haben wir 2023 zusammen mit unseren Trägerorganisationen und Partnern eine Reihe von Veranstaltungen durchgeführt: eine Fokusveranstaltung zum Thema «Sichere und gesunde Lehrzeit» in der Baugewerblichen Berufsschule Zürich, ein Frühstückstreffen mit guten Beispielen aus der Praxis im Hotel Sheraton Zürich, Online-Intro-Sessions mit Infos, Tipps und Tools, ein Austauschtreffen beim Strassenverkehrsamt Albisgüetli Zürich zum Thema «Unternehmenskultur» und einen Netzwerk-Abend im Kaufleuten Zürich mit spannenden Inputs unserer Partner.

Wir erhielten zudem die Möglichkeit, eine Workshop-Serie «Sechs Impulse zur Stärkung der psychischen Gesundheit im Arbeitsumfeld» mitzugestalten und konnten bereits erste Workshops in Verwaltungen und Ämtern durchführen. Ausserdem bieten wir seit 2023 Erstberatungen für Betriebe an, was auf sehr gute Resonanz stiess.

Wir liessen wiederum einen Film als Praxisbeispiel produzieren, bei dem die vielfältigen und mit viel Herzblut umgesetzten BGM-Massnahmen der Firma Anta Swiss AG im Zentrum stehen. Ausserdem nahmen wir zwei Podcasts auf zum Thema «Psychische Gesundheit» mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Unsere Community konnten wir erweitern. Wir haben viele anregende Inputs erhalten, um unsere Anlässe und Plattformen noch bedarfsgerechter zu gestalten.

Vieles nehmen wir mit in das Jahr 2024. Wir freuen uns auf alles Kommende!

Für das Forum BGM Zürich,
Eva Keller-Hunkeler, Leiterin

FORUM
BGMzürich

Öffentlichkeitsarbeit 2023

- Versand von **7** Newslettern. Insgesamt **557** Abonnentinnen und Abonnenten.
- **62** LinkedIn-Posts. Insgesamt **1 250** Followerinnen und Follower, **99 769** Impressions, **3 836** Klicks, **1 422** Reaktionen.
- Das Forum BGM Zürich wurde in **>20** Beiträgen externer Organisationen erwähnt: u.a. bei Arbeitgeber Zürich VZH, Gesundheitsförderung Schweiz, Gewerbeverband Stadt Zürich, Kaufmännischer Verband Zürich, kraftwerk arbeit-gesundheit, Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich, Suchtfachstelle Zürich, SVA Zürich, Wirtschaftsraum Zürich Nord, Zürcher Handelskammer.

FORUM BGM Zürich
1.250 Follower:innen
2 Monate • 🌐

Die Abfallbehälter, welche **abfallhai** herstellt, sind vielen bekannt und an etlichen Orten sichtbar. Was viele aber nicht wissen: Die Firma engagiert sich mit viel Herzblut, für das Wohlergehen und die Gesundheit der Mitarbeitenden und für ein gesundheitsförderliches Betriebsklima.

Welch kreative und kostengünstige Massnahmen die Firmenleitung genau umsetzt, erfahren Sie im brandneuen Praxisbeispiel: <https://lnkd.in/eW9kd6UM>

🔍 Weitere Praxisbeispiele entdecken: https://lnkd.in/dk_YrsSq

📧 Für den Newsletter des Forum BGM Zürich anmelden:
<https://www.bgm-zh.ch/>

#bgmzh #bgm #betrieblichesgesundheitsmanagement #gesundheit #leadership #zürich



👤 Selina Keller und 25 weitere Personen

3 direkt geteilte Beiträge

FORUM BGM Zürich

👍 Gefällt mir


💬 Kommentar

🔄 Teilen

FORUM
BGM Zürich

Website: Zahlen zur Nutzung

- 7 705 Nutzerinnen und Nutzer
- 2,84 Aufrufe pro Nutzerin/Nutzer
- 21 898 Seitenaufrufe
- Durchschnittliche Interaktionsdauer 1,33 Minuten
- **ca. 45 %** der Nutzerinnen und Nutzer stammen aus dem Kanton Zürich.



bgm-zh.ch:
die Wissensplattform
rund ums BGM

Medienarbeit: Publizierte Beiträge

- 01.07.2023, Magazin P&G, «Sichere und gesunde Lehrzeit» (Auflage: 4400)
- 06.09.2023, save, «Mit gesundheitsfördernder Führung die Arbeitssicherheit positiv beeinflussen» (Auflage: 4000)
- 23.11.2023, Zürcher Wirtschaft, «Für eine sichere und gesunde Lehrzeit» (Auflage: 22 822)
- 01.12.2023, Magazin P&G, «Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz stärken» (Auflage: 4400)

Mit gesundheitsfördernder Führung die Arbeitssicherheit positiv beeinflussen

Wie ein Unternehmen mit Fehlern, Stress und der Gesundheit der Mitarbeitenden umgeht, hat einen grossen Einfluss auf das Sicherheitsverhalten im Team. Eine Schlüsselrolle spielen dabei die Führungskräfte.

AUTORIN



Eva Keller-Hunkeler

Leiterin Forum
BGM Zürich.
> www.bgm-zh.ch

Von Eva Keller-Hunkeler

Am 28. Januar 1986 war es an der Startrampe des Kennedy Space Center eisig kalt. Ingenieure warnten das Management vor dem Start der US-Raumfähre «Challenger». Sie äusseren schwere Sicherheitsbedenken wegen der Kälte und pochten darauf, den Start zu verschieben. Entgegen diesen Warnungen entschied sich das Management, die Raumfähre ins All zu schicken. 73 Sekunden nach dem Start und vor den Augen von Millionen von Fernsehzuschauerinnen und -zuschauern verwandelte sich die Raumfähre in einen Feuerball und brach auseinander. Alle sieben Besatzungsmitglieder kamen ums Leben. Grund war, dass durch die Kälte Dichtungsringe spröde geworden waren. Dieses tragische Ereignis zeigt exemplarisch, welch schwerwiegende Folgen es haben kann, wenn Produktivität höher gewichtet wird als Sicherheit.

Stress als Ursache für Fehler

Fehler passieren aus unterschiedlichen Gründen. Einer davon ist der Zeitdruck. Mittels Human Error Probability lässt sich berechnen, dass bei einer leicht komplexen Aufgabe die Wahrscheinlichkeit um 1 Prozent erhöht ist, dass man (einen) Fehler macht, wenn man unter Zeitdruck arbeiten muss. Bei einer hochkomplexen Tätigkeit macht man mit einer Wahrscheinlichkeit von 30 Prozent (einen) Fehler, wenn man im Stress ist.

Balance zwischen Genauigkeit und Effizienz

Fehler ereignen sich auch, wenn Effizienz stärker gefordert wird als Gründlichkeit. 2009 stellte der dänische Psychologe Erik Hollnagel das ETTO-Prinzip vor. ETTO steht für Efficiency-Thoroughness Trade-Off und beschreibt das Abwägen zwischen Effizienz und Gründlichkeit. Auch wenn klar ist, dass Mitarbeitende nicht gleichzeitig die Effizienz und die Gründlichkeit steigern können, wird trotzdem oft beides verlangt.

Umgang mit Fehlern

Nguyên Merzouga ist Global Senior Program Manager Health, Safety and Environment (HSE) bei Lumentum, einem Anbieter von optischen und photonischen Produkten. Bei seiner Arbeit beobachtet er oft folgendes Szenario: Wenn einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter ein Fehler passiert, wird der Fehler untersucht und die betroffene Person wird sanktioniert. Idealerweise würde man nachfragen, aus welchem Grund sich die betroffene Person in dem Moment nicht an die Vorschriften gehalten hat. «Mitarbeitende machen praktisch nie aus bösem Willen oder schlechter Absicht einen Fehler oder provozieren extra einen Unfall», betont Merzouga.

Von der Null-Fehler-Toleranz wegkommen

«In Branchen wie der Luftfahrt oder dem Pflegebereich, wo Fehler einen hohen Schaden verursachen können, herrscht vielerorts eine Null-Fehler-Toleranz. Dort ist es aber besonders wichtig,

save 4/2023

Podcast „BGM-Impuls“ und Praxisbeispiel

Produktion von zwei Podcast-Folgen «BGM-Impuls»

- **«Das Tabu brechen und über psychische Gesundheit sprechen»** publiziert am 23.11.2023
- **«Mutig auf Krisen von Mitarbeitenden reagieren»**, publiziert am 23.11.2023

Produktion eines Praxisbeispiels

- **Anta Swiss AG: «Wir wollen uns als Firma um die Menschen kümmern, die unsere Produkte herstellen»**, publiziert am 13.11.2023



BGM-Impuls:
der Podcast zu
Themen und Trends

Veranstaltungen

- **Frühstückstreffen** im Hotel Sheraton Zürich mit Best-Practice-Beispielen der Verkehrsbetriebe Zürich und Kuhn-Rikon, **140 Teilnehmende**
- **9 Intro-Sessions** (online) in Zusammenarbeit mit Gesundheitsförderung Schweiz, der Suva und der SVA Zürich, insgesamt **185 Teilnehmende**
- **Fokus-Veranstaltung** in der Baugewerblichen Berufsschule Zürich zum Thema «Sichere und gesunde Lehrzeit», **58 Teilnehmende**
- **Erfa-Austauschtreffen** beim Strassenverkehrsamt Zürich-Albisgüetli, **12 Teilnehmende**
- **Evaluation der Veranstaltungen** (standardisierte Erhebung und Auswertung):
Inhalte und Format werden als bedarfsgerecht gewertet (Referate – Austauschmöglichkeiten). Als Werbekanal wurde hauptsächlich der Newsletter genutzt.
Inputs und Wünsche: Thema Führung und Best-Practices



Planung und Ausblick 2024

- Unternehmenskultur als fachliches Schwerpunkt-Thema
- Weiterentwicklung der Veranstaltungsformate und des Webauftritts
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Ausbau des Sponsorings
- Community Management
- Stärkung der Zusammenarbeit mit dem fachlichen Beirat



**2024 geht's
so weiter...**